



Friisk Hüs, 25.02.2014

PRESSENOTIZ

Friesenrat gratuliert westfriesischen Medaillengewinnern *Vier Sportler aus Fryslân trugen zum niederländischen Triumph auf der Eisbahn bei*

BRÄIST/BREDSTEDT (Nfl). Vier Westfriesen gehören zu den Medaillengewinnern des erfolgreichen niederländischen Teams bei den Olympischen Spielen in Sotschi. Ihnen gratulierte Ilse Johanna Christiansen, Vorsitzende des Frasche Rädj, in einem Schreiben an das „Nederlands Olympisch Comité“. Der Frasche Rädj ist die nordfriesische Sektion des Interfriesischen Rates, der die kulturelle Zusammenarbeit zwischen den Frieslanden koordiniert.

Sven Kramer (27) gewann 2x Gold (Teamverfolgung und 5 000 Meter bei den Männern) und 1x Silber (10 000 Meter Männer) im Eisschnelllauf. Er stammt aus der Gemeinde Heerenveen / friesisch: Hearrenfean. Dort wurde 1967 als eines der ersten weltweit das Eisschnelllaufstadion „Thialf“ errichtet. **Jorrit Bergsma** (28) aus dem friesischen Aldeboarn errang in Sotschi Gold über 10 000 Meter und Bronze über 5 000 Meter bei den Männern. **Marit Leenstra** (24) aus dem friesischen Wijckel gewann Gold in der Teamverfolgung bei den Frauen. Der Shorttracker **Sjinkie Knegt** (24) aus Bantega in der Gemeinde Lemsterland schließlich gewann Bronze über 1 000 Meter bei den Männern.

Die Medaillen bilden, so Ilse Johanna Christiansen, eine beachtliche Fortsetzung der stolzen friesischen Eislauf-Tradition. Das Schlittschuhlaufen sei ein Nationalsport der Friesen in den Niederlanden. Berühmt ist die ‚Elfstedentjocht‘, der in einem fast 200 Kilometer langen Rundkurs an elf Städten in Fryslân vorbeiführt. Möglich ist dieses Rennen nur, wenn die Kanäle eine ausreichende Eisschicht aufweisen.